



BAYERISCHER LANDTAG
ABGEORDNETE
CLAUDIA STAMM
Bündnis 90 / Die Grünen

Pressemitteilung

Maximilianeum
81627 München
Telefon 089 4126-2866
Telefax 089 4126-1866
claudia.stamm@gruene-fraktion-bayern.de

München, den 21.10.2012

Kinderkommission informiert sich über Therapieangebote für traumatisierte Kinder

Die Landtagsabgeordneten Claudia Stamm und Petra Dettenhöfer zu Gast im entwicklungstherapeutischen Zentrum Salberghaus

Putzbrunn

Sie sind zwischen zwei Wochen und 6 Jahre alt und zum Teil schwer traumatisiert. Die Kinder, die heute im Salberghaus in Putzbrunn leben, kommen meist aus Familien, in denen sie aus den verschiedensten Gründen nur unzureichend Aufmerksamkeit, Sicherheit und Geborgenheit erfahren haben. Wie den Kleinen dort wieder auf die Beine geholfen wird, erfuhren die Mitglieder der Kinderkommission des Bayerischen Landtags, Claudia Stamm und Petra Dettenhöfer am Freitag, den 19.9.2012 bei ihrem Besuch der Einrichtung.

In einer Zeit steigender soziokultureller Anforderungen an Familien und Verkomplizierung des alltäglichen Miteinanders würden Kinder zunehmend an den Rand gedrängt, so Wolfgang Pretzer, der Leiter des Salberghauses, bei der Begrüßung der Abgeordneten. In manchen Familien gebe es für die Kinder dann keine Möglichkeit mehr, sich gesund zu entwickeln. In solchen Fällen ist es für sie besser, wenn man sie aus dem alten Umfeld heraushole und therapeutisch betreute.

Und genau diese Kombination aus Therapie und Betreuung wird im Salberghaus angeboten. „Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bieten hier hinsichtlich der Fördermöglichkeit wirklich höchste Qualität“, so die grüne Landtagsabgeordnete Claudia Stamm während der Besichtigung der Einrichtung. Als Vorsitzende der Kinderkommission habe sie den Besuch angeregt, weil sie sich selbst sofort mit dem Motto des Salberghauses identifiziert habe: „Keine Gesellschaft kann es sich leisten, sich nicht genug um ihre Kinder zu kümmern.“ Und dass das Salberghaus einen großen gesellschaftlichen Dienst erweist, darin ist sich Stamm sicher.

Ihre Kollegin Petra Dettenhöfer, auch Mitglied der Kommission, hat ebenfalls einen sehr positiven Eindruck über die Arbeit und Konzeption des Kinderheimes mitgenommen. „Hier finden gefährdete Kinder ein liebevolles Umfeld und Geborgenheit“, so die Abgeordnete. Besonders überzeugend sei dabei der ganzheitliche pädagogische Ansatz gewesen.

In der nächsten Sitzung der Kinderkommission wollen Dettenhöfer und Stamm ihren Kolleginnen vom Besuch des Salberghauses berichten. Thema wird dabei unter anderem die Finanzierung der anstehenden Sanierung des Salberghauses in Höhe von 2 Mio. Euro sein.